

VMPA NACHWUCHS PREIS 2026

ausgerufen vom Verband der
Materialprüfungsanstalten e.V.
zur Förderung des wissenschaftlichen
Nachwuchses aus dem Bereich
Materialprüfung und Konformitätsbewertung



Verband der
Materialprüfungsanstalten e.V.

Littenstraße 10, 10179 Berlin
+49 (0)30 27 90 83 30
berlin@vmpa.de
nachwuchspreis@vmpa.de
www.vmpa.de



DER NACHWUCHSPREIS

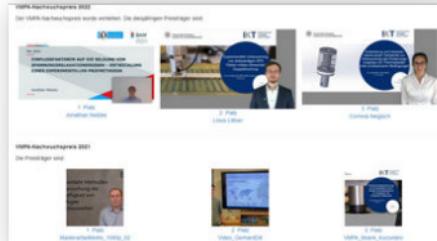
Mit der Auslobung des VMPA Nachwuchs-Preises will der VMPA einen Beitrag dazu leisten, das Engagement des technisch-wissenschaftlichen Nachwuchses zu fördern und zu würdigen. Auch können hierdurch innovative Impulse bei grundlegenden Erkenntnissen, technischen Entwicklungen und Transferleistungen für die Materialprüfung und Konformitätsbewertung erwartet werden.

Der Preis ist mit insgesamt 3.000 EURO dotiert.

Ausgezeichnet werden originäre, bisher nicht prämierte Arbeiten des technisch-wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Materialprüfung und Konformitätsbewertung (wie bspw. Bachelor-, Master-, Promotionsarbeiten oder Vergleichbares), die im deutsch-sprachigen Raum oder in Zusammenarbeit mit Wissenschaftler*innen oder Anwender*innen aus diesem Raum entstanden sind.

Der Schwerpunkt der Arbeiten muss auf einer Innovation auf dem Gebiet der Materialprüfung/ Konformitätsbewertung liegen. Der Abschluss der Arbeiten darf nicht länger als zwei Jahre zurückliegen und die Bewerber*innen zum Zeitpunkt des Abschlusses dieser Arbeit nicht als älter als 30 Jahre sein.

Bewerbungen können vom technisch-wissenschaftlichen Nachwuchs selber oder auf Vorschlag von Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen außerhalb der Hochschulen, Industriefirmen oder den Mitgliedern des VMPA einge-reicht werden.



Die PreisträgerInnen und deren Video-Präsentationen sind auf der Webseite des VMPA abrufbar.

Der VMPA vertritt die Interessen von unabhängigen und unparteiischen Organisationen (third parties), die im Konformitätsbewertungs- und Prüfungsbereich tätig sind.

Er vertritt die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder nach außen und stellt gegenüber der Wirtschaft, der Politik und den Verwaltungen seine Mitglieder als stets kompetente, vertrauenswürdige, seriöse und kundenorientierte Dienstleister im Konformitätsbewertungs- und Prüfungsbereich dar.

Daher unterstützt der VMPA seine Mitglieder bei Kooperation und Bündelung von Leistungen, um fachlich und territorial in größeren Feldern als in ihren ursprünglichen tätig zu werden.

Die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Konformitätsbewertung und Prüfung dient diesem Zweck und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Produktsicherheit und zum Verbraucherschutz. Für die Entwicklung und Sicherung des Industriestandortes Deutschland ist die schnelle Umsetzung von Ergebnissen derartiger Forschung in die technische Praxis eine unabdingbare Voraussetzung.

DER BEWERBUNGSPROZESS

Prämierungsvorschläge müssen enthalten:

- eine aussagekräftige Darstellung der Forschungs-, Entwicklungs- oder Transferleistung der Arbeit (i.d.R. durch eine Einreichung einer Arbeit wie o.a.)
- den Lebenslauf der Bewerberin/des Bewerbers
- eine eidesstattliche Versicherung, dass diese Arbeit eigenständig und nur mit Hilfe der angegebenen Hilfsmittel verfasst wurde
- eine 1-3-seitige Kurzfassung mit den wesentlichen Bestandteilen der eingereichten Arbeit
- bei Einreichungen von dritter Seite zusätzlich eine Erklärung der Bewerberin/des Bewerbers, dass sie/er mit der Einreichung einverstanden ist

Auswahl

Die Preisträger werden von einer unabhängigen Jury, die vom Vorstand des VMPA berufen wird, ausgewählt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Preisverleihung anlässlich der Mitgliederversammlung 2025, Preisträger
Kai Delf Kräse, Julian Würthner, Maurice Macier

Einreichung und Abgabetermin

Bewerbungen sind elektronisch bis zum 28.02.2026 an den Vorsitzenden des VMPA, Herrn Dr.-Ing. Andreas Kinzel, unter nachwuchspreis@vmpa.de einzureichen.

Preisverleihung

Die Verleihung des VMPA Nachwuchs-Preises soll im Rahmen der VMPA Mitgliederversammlung im 2. Quartal 2026 erfolgen.

Die/der Preisträger*in verpflichtet sich, ihre/seine Arbeit als Vortrag im Rahmen der Mitgliederversammlung vorzustellen.

Mit der Bewerbung erteilt die/der Bewerber*in das Einverständnis, dass im Falle einer Prämierung der Name der/des Bewerber*in und der Titel sowie die Zusammenfassung der Arbeit auf der VMPA-Webseite veröffentlicht werden darf, dass der/die Bewerber*in ein ca. 3-5 minütiges Video über die Arbeit erstellt und dieses ebenfalls entsprechend veröffentlicht werden darf sowie dass im Rahmen der Preisverleihung Fotos/Videos angefertigt werden dürfen, die ebenfalls veröffentlicht werden dürfen.